

Bedienungsanleitung

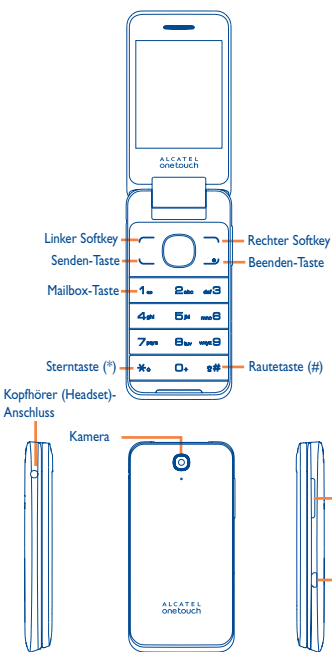
Weitere Informationen auf unserer Webseite www.alcatelontouch.com
- FAQ (häufig gestellte Fragen, auf Englisch)
- Softwareaktualisierungen usw.

SAR
Dieses Produkt erfüllt die geltenden nationalen SAR-Grenzwerte von 2,0 W/kg. Die spezifischen SAR-Maximalwerte finden Sie auf Seite 24 dieser Bedienungsanleitung.
Einhaltung der Grenzwerte für die Hochfrequenzbelastung: Halten Sie mit dem Gerät 10 mm Abstand zum Körper ein oder verwenden Sie empfohlenes Zubehör wie beispielsweise eine Tasche, die am Gürtel befestigt werden kann. Das Produkt sendet möglicherweise auch, wenn Sie gerade nicht telefonieren.

SCHÜTZEN SIE IHR GEHÖR
Stellen Sie zum Vermeiden von Hörschäden die Lautstärke nicht über einen längeren Zeitraum hoch ein. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät bei eingeschaltetem Lautsprecher nah an das Ohr halten.



Aufbau des Telefons



4 Mitteilungen.....

4.1 SMS/MMS erstellen
Sie können im Hauptmenü **Mitteilungen**/Mitteilung verfassen oder auf der Widgetleiste das Symbol auswählen, um eine SMS/MMS zu erstellen. Sie können eine Mitteilung eingeben, eine vordefinierte Mitteilung unter **Vorlagen** bearbeiten oder Ihre Mitteilung durch Hinzufügen von Bildern, Tönen oder Videos anpassen. Das gilt allerdings nur für MMS. Wählen Sie beim Schreiben einer Mitteilung **Optionen** aus, um auf alle Mitteilungsoptionen zuzugreifen.

Ein oder mehrere Empfänger können aus der Kontaktliste hinzugefügt werden. Greifen Sie mithilfe der Taste auf **Kontakte** zu, um mehrere Empfänger aus den Kontakten hinzuzufügen.
Eine SMS wird automatisch in eine MMS konvertiert, wenn Bilder, Videos, Audiodateien, Bildschirmpräsentationen oder Anhänge eingefügt werden.

Für eine SMS, die eine bestimmte Zeichenzahl überschreitet (die Anzahl variiert je nach Sprache), werden mehrere SMS berechnet. Für eine MMS, die Fotos und/oder Töne enthält, wird möglicherweise auch mehr als eine Mitteilung berechnet. Die Größe einer SMS wird durch Sonderzeichen (z. B. Akzente) erhöht, wodurch unter Umständen mehrere SMS an den Empfänger gesendet werden.

4.2 Mitteilung aufrufen⁽¹⁾
* Wenn das BT-Wählprogramm aktiviert ist, können Sie die Mitteilungen aufrufen, die zwischen dem 2012G und dem Smartphone synchronisiert wurden.

Überprüfen Sie, ob das Smartphone das MAP-Protokoll unterstützt und ob die Remote-SIM-Option/entsprechende Mitteilungseinstellung aktiviert ist. Andernfalls können Sie nicht auf die Mitteilungen auf dem Smartphone zugreifen.

Neue Mitteilungen können zwischen diesem Telefon und dem Smartphone synchronisiert werden. Auf dem 2012G können Sie neue Mitteilungen lesen, neue Mitteilungen erstellen und auf Mitteilungen antworten, die Sie auf dem Smartphone erhalten haben. Gesendete Mitteilungen werden mit dem Mitteilungsausgang des Smartphones synchronisiert.

5 Kontakte

5.1 Kontakte öffnen
Drücken Sie zum Öffnen von **Kontakte** auf dem Startbildschirm die Taste und wählen im Menü das Symbol aus.

* Wenn das BT-Wählprogramm aktiviert ist, können Sie die Kontakte anzeigen, die zwischen dem 2012G und dem Smartphone⁽¹⁾ synchronisiert wurden. Sie können zum vorherigen bzw. zum nächsten Kontakt navigieren, indem Sie die Taste und oben bzw. unten auf die Steuertaste drücken. Wählen Sie den Kontakt aus, den Sie anrufen möchten, und drücken Sie zum Anrufen die Taste . Sie können dem Kontakt eine Mitteilung senden, indem Sie **Optionen**/Mitteilung senden auswählen.

5.2 Kontakt hinzufügen
Wählen Sie **Neuer Kontakt** aus, um dem Telefon oder der SIM-Karte einen neuen Kontakt hinzuzufügen.

1.1 Tasten

- Drücken: Auswahl bestätigen
- Drücken: nach links/rechts/oben/unten navigieren
- Bei ausgeblendetem Widgetleiste:
 - Profile
 - Kalender
 - Mitteilungen
 - Wecker

- Drücken: Hauptmenü aufrufen
- Drücken: Anruf entgegennehmen/tätigen
- Drücken: Anrufliste öffnen
- Gedrückt halten: simulierten Anruf aktivieren

- Kontakte öffnen

- Drücken: Anruf beenden
- Zum Startbildschirm zurückkehren
- Gedrückt halten: ein-/ausschalten

- Gedrückt halten: Mailbox aufrufen

- Auf dem Standbybildschirm
 - Drücken: 0 eingeben
 - Gedrückt halten: +*/P/W eingeben
 - Im Bearbeitungsmodus
 - Drücken: Symbolübersicht öffnen
 - Gedrückt halten: 0 eingeben

- Auf dem Standbybildschirm
 - Drücken: * eingeben
 - Im Bearbeitungsmodus:
 - Drücken: Eingabemethoden ändern
 - Gedrückt halten: Sprachliste öffnen

- Auf dem Standbybildschirm
 - Drücken: # eingeben
 - Gedrückt halten: Vibrationsalarm aktivieren
 - Im Bearbeitungsmodus
 - Drücken: - (Leerzeichen) eingeben

1.2 Symbole auf der Statusleiste ⁽¹⁾

- Akkuladestand**
- Netzeempfangsstärke**
- Bluetooth-Status** (aktiviert)
- Bluetooth-Status** (mit Audiogerät verbunden)
- Entgangene Anrufe**
- Rufumleitung aktiviert:** Anrufe werden umgeleitet.
- SD-Kartenscan abgeschlossen**
- Roaming**
- Flugmodus**
- GPRS-Verbindung wird hergestellt**
- GPRS-Verbindungsstatus** (aktiviert)

⁽¹⁾ Die Symbole und Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur zu Informationszwecken.

6 Anrufliste

6.1 Zugriff
Drücken Sie zum Zugreifen auf diese Funktion auf dem Standby-Bildschirm die Taste oder wählen auf der Widgetleiste oder im Hauptmenü das Symbol aus.

6.2 Verfügbare Optionen
Wählen Sie **Optionen** aus, um Zugriff auf die folgenden Optionen zu erhalten: **Anzeigen, Mitteilung senden, In Kontakten speichern, Vor Anruf bearbeiten, Zur schwarzen Liste hinzufügen, Zur weißen Liste hinzufügen, Löschen, Alle löschen** usw.

Wenn das BT-Wählprogramm aktiviert ist, können Sie auf diesem Telefon alle entgangenen, abgehenden und eingehenden Anrufe des Smartphones anzeigen, diese Informationen jedoch nicht mit dem 2012G vom Smartphone löschen⁽¹⁾. Sie können einen Kontakt aus der Anrufliste des Smartphones und dann **Optionen** auswählen, um den Kontakt mit diesem Telefon anzurufen oder ihm eine SMS zu senden.

7 Facebook

Facebook ist ein soziales Netzwerk, das Menschen verbindet. Es bietet zahlreiche Funktionen, mit denen die Nutzer interagieren können, wie etwa Pinwand, Anstupsen usw.
Unter folgendem Link können Sie ein Konto erstellen: <http://m.facebook.com/>.

8 Facebook Messenger für MRE

Facebook Messenger ist ein Chatdienst, über den Sie mit Ihren Freunden kommunizieren können, sobald diese den Dienst auch aktiviert haben. Zudem können Sie Bilder senden und empfangen sowie Gruppenchats nutzen.

⁽¹⁾ Je nach Land und Softwareversion Wenn Ihr Telefon über ein BT-Wählprogramm verfügt, müssen Sie es als erstes aktivieren (siehe **15.6.2 BT-Wählprogramm**).

9 Twitter

Twitter ist ein weltweit immer wichtiger werdender Netzwerk- und Mikroblog-Dienst. Über Twitter können Nutzer aktuelle Neuigkeiten und Ideen mit anderen austauschen. Die Beiträge werden auf der Profiseite des Autors angezeigt und an die Abonnenten oder Follower des Autors weitergeleitet.

Unter folgendem Link können Sie ein Konto erstellen: <http://m.twitter.com/>.

10 Kamera.....

Das Mobiltelefon ist mit einer Kamera zum Aufnehmen von Fotos und Videos ausgestattet, die Sie auf unterschiedliche Art verwenden können:

- unter **Eigene Dateien** speichern
- in einer Multimedia-Mitteilung (MMS) an ein Mobiltelefon senden
- direkt als MMS oder per Bluetooth senden
- zum Anpassen des Startbildschirms verwenden
- als Anruferbild eines Kontakts in **Kontakten** auswählen
- per Datenkabel oder Speicherkarte auf den Computer übertragen

- EDGE wird verbunden**
- EDGE verfügbar**
- Musik läuft**
- Radio läuft**
- Kopfhörer angeschlossen**
- Wecker oder Termin programmiert**
- MMS empfangen**
- MMS senden**
- Ungelesene SMS**
- MMS nicht gelesen**
- Neue Nachricht auf der Mailbox**
- (Blink) Mitteilungsliste ist voll:** Das Telefon kann keine neuen Mitteilungen empfangen. Sie müssen in der Mitteilungsliste mindestens eine Mitteilung auf der SIM-Karte oder im Telefonspeicher löschen.
- Vibrationsalarm:** kein Klingelton und kein Tonsignal, die Vibration ist aktiviert. Ausnahme: Wecker
- Lautlosmodus:** kein Klingelton und kein Tonsignal, die Vibration ist ebenfalls ausgeschaltet. Ausnahme: Wecker

⁽¹⁾ Die Symbole und Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur zu Informationszwecken.

11 Media-Anwendungen

11.1 Musik.....
Wählen Sie zum Öffnen dieser Anwendung im Hauptmenü **Musik** aus. Sie können Musik auf dem Mobiltelefon und auf der Speicherkarte verwalten.

Wenn das BT-Wählprogramm aktiviert ist und auf dem Smartphone Musik wiedergegeben wird, können Sie den Musikplayer und die Wiedergabe mit diesem Telefon steuern⁽¹⁾.

11.2 Bilder
Eine Bibliothek enthält Verknüpfungen zu den Bildern, die unter **Bilder** auf dem Telefon oder der Speicherkarte gespeichert sind. Mehrere Bilder können markiert werden, als HINTERGRUND sowie als Bild beim Ein-/AUSCHALTEN und für ENGEHENDE ANRUF festgelegt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, Bilder per MMS oder Bluetooth zu senden.

11.3 Videos.....
Hier können Sie auf alle Videos zugreifen, die auf dem Telefon oder der Speicherkarte unter **Videos** gespeichert sind. Sie können sie **Wiedergeben, Senden, Umbenennen, Kopieren, Verschieben, Löschen** usw.

11.4 Radio.....
Das Telefon ist mit einem Radio⁽²⁾ mit RDS-Funktion ⁽³⁾ ausgestattet. Sie können die Anwendung als herkömmliches Radio mit gespeicherten Sendern oder mit parallel angezeigten Informationen verwenden, die auf dem Display zu sehen sind. Dies gilt nur, falls Sie Sender einstellen, die diesen Visual Radio-Dienst anbieten. Sie können Radio hören, während andere Anwendungen aktiv sind.

⁽¹⁾ Je nach Land und Softwareversion Wenn Ihr Telefon über ein BT-Wählprogramm verfügt, müssen Sie es als erstes aktivieren (siehe **15.6.2 BT-Wählprogramm**).

⁽²⁾ Die Qualität des Radioempfangs hängt von der Übertragungsqualität des Senders in diesem Gebiet ab.

⁽³⁾ Je nach Netzbetreiber und Markt

1.3 Startbildschirm
1.3.1 Widgetleiste
Widgets sind Verknüpfungen für den schnellen Zugriff über den Startbildschirm.
Sie können die Widgetleiste unter **Einstellungen**/TelefonEinstellungen/Widgetleiste anpassen.
1.3.2 Hintergrund ändern
Öffnen Sie zum Festlegen eines Hintergrundbilds einen Ordner, wählen das gewünschte Bild aus und klicken auf **Optionen**/Festlegen als Hintergrund.

- AKKU EINSETZEN UND ENNEHMEN**
Stecken Sie das Akkuladegerät am Telefon sowie an einer Netzsteckdose ein.
 - Wenn der Akku leer ist, kann es bis zu 20 Minuten dauern, bevor der Ladevorgang beginnt.
 - Drücken Sie den Stecker nicht mit Gewalt in die Buchse.
 - Der Akku muss korrekt eingesetzt sein, wenn Sie das Ladegerät anschließen.
 - Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Telefons befinden und einfach zugänglich sein. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.
 - Laden Sie den Akku vor der ersten Verwendung des Geräts vollständig (etwa 3 Stunden) auf. Laden Sie den Akku möglichst immer vollständig auf ().
 - Verringerung des Energieverbrauchs:
 - - Ladegerät aus der Steckdose ziehen
 - - Bluetooth deaktivieren
 - - Zeitspanne für Hintergrundbeleuchtung möglichst kurz festlegen
- SIM-KARTE EINSETZEN UND ENNEHMEN**
Setzen Sie die SIM-Karte mit dem Chip nach unten ein und schieben sie in den vorgesehenen Einschub. Überprüfen Sie, ob sie ordnungsgemäß eingesetzt ist. Um die Karte zu entnehmen, drücken Sie darauf und ziehen sie heraus.

⁽¹⁾ Die Symbole und Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur zu Informationszwecken.

12 Eigene Dateien

Über den Datei-Manager haben Sie Zugriff auf alle Audio- und Videodateien, die auf dem Telefon oder der Speicherkarte unter **Eigene Dateien** gespeichert sind. Mit dieser Option können Sie verschiedene Elemente auf dem Telefon oder der Speicherkarte aufrufen: **Musik, Bilder, Videos, Empfangen** usw.

Speicherkarte einsetzen und entnehmen



Setzen Sie die Speicherkarte mit dem Chip nach unten ein und schieben sie in den vorgesehenen Einschub. Überprüfen Sie, ob sie ordnungsgemäß eingesetzt ist. Drücken Sie zum Entnehmen leicht gegen die Karte und ziehen sie heraus.

13 Extras

- 13.1 Audio-Rekorder.....**
Mit der Funktion **Audio-Rekorder** können Sie Sprach- und Tonaufnahmen erstellen.
- 13.2 Wecker.....**
Das Mobiltelefon verfügt über einen integrierten Wecker mit Schlummerfunktion.
- 13.3 Rechner.....**
Geben Sie eine Zahl ein, wählen Sie mithilfe der Navigationsstasten die durchzuführende Rechenart aus und geben die zweite Zahl ein. Drücken Sie anschließend =, um das Ergebnis anzuzeigen.

⁽¹⁾ Je nach Land und Softwareversion Wenn Ihr Telefon über ein BT-Wählprogramm verfügt, müssen Sie es als erstes aktivieren (siehe **15.6.2 BT-Wählprogramm**).

⁽²⁾ Die Qualität des Radioempfangs hängt von der Übertragungsqualität des Senders in diesem Gebiet ab.

⁽³⁾ Je nach Netzbetreiber und Markt

2 Erste Schritte

2.1 Inbetriebnahme

Hintere Abdeckung abnehmen und aufsetzen



Akku einsetzen und entnehmen



SIM-Karte einsetzen und entnehmen



Setzen Sie die SIM-Karte mit dem Chip nach unten ein und schieben sie in den vorgesehenen Einschub. Überprüfen Sie, ob sie ordnungsgemäß eingesetzt ist. Um die Karte zu entnehmen, drücken Sie darauf und ziehen sie heraus.

⁽¹⁾ Die Symbole und Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur zu Informationszwecken.

13.4 Kalender.....

Im Hauptmenü können Sie einen Kalender mit Monatsansicht aufrufen, in dem Sie wichtige Besprechungen, Veranstaltungen usw. eintragen können. Tage mit eingegebenen Terminen werden hervorgehoben.

13.5 Notizen.....

Rufen Sie im Hauptmenü **Notizen** auf, um eine Notiz in Textformat zu erstellen.

13.6 Bluetooth™

Drücken Sie zum Aufrufen des Hauptmenüs auf dem Startbildschirm und wählen dann **Bluetooth** aus.

13.6.1 Zugriff

Ist die schwarzen Liste aktiviert, werden die Anrufer dieser Liste automatisch gesperrt. Ist die weiße Liste aktiviert, kann nur zu Anrufern dieser Liste eine Verbindung hergestellt werden.

13.6.2 BT-Wählprogramm⁽¹⁾

Dieses Telefon verfügt über ein BT-Wählprogramm, mit dem Sie eine Bluetooth-Verbindung zwischen dem 2012G und einem Smartphone herstellen können. Wenn die Verbindung hergestellt wurde, können Sie mit diesem Telefon Anrufe annehmen, die auf dem Smartphone eingehen, und Anrufe tätigen. Zudem können die Kontakte des Smartphones synchronisiert, seine Anrufliste angezeigt, seine erhaltenen SMS gelesen und neue SMS erstellt werden.

Sie können zwischen diesem Telefon und dem Smartphone eine Bluetooth-Verbindung herstellen.

Verbindung zum Smartphone aktivieren: Aktivieren Sie Bluetooth, rufen Sie die Liste mit verfügbaren Bluetooth-Geräten auf und wählen dann **BT-Wählprogramm**Ein aus.

Wenn die Kopplungsanfrage vom 2012G gesendet wurde, müssen Sie Ihr Passwort auf dem Smartphone eingeben. Die entsprechende Aufforderung erscheint automatisch.

Ist die Kopplung erfolgt, wird der Name des Smartphones auf dem 2012G angezeigt.

⁽¹⁾ Je nach Land und Softwareversion

Das Telefon unterstützt ausschließlich Mini-SIM-Karten. Versuchen Sie nicht, andere SIM-Kartentypen (z. B. Micro und Nano) einzusetzen, da dies zu Schäden am Telefon führen könnte.

Akku laden



Stecken Sie das Akkuladegerät am Telefon sowie an einer Netzsteckdose ein.

- Wenn der Akku leer ist, kann es bis zu 20 Minuten dauern, bevor der Ladevorgang beginnt.
- Drücken Sie den Stecker nicht mit Gewalt in die Buchse.
- Der Akku muss korrekt eingesetzt sein, wenn Sie das Ladegerät anschließen.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Telefons befinden und einfach zugänglich sein. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.
- Laden Sie den Akku vor der ersten Verwendung des Geräts vollständig (etwa 3 Stunden) auf. Laden Sie den Akku möglichst immer vollständig auf ().
- Verringerung des Energieverbrauchs:
 - - Ladegerät aus der Steckdose ziehen
 - - Bluetooth deaktivieren
 - - Zeitspanne für Hintergrundbeleuchtung möglichst kurz festlegen

Der Akku ist vollständig geladen, wenn sich das Symbol nicht mehr ändert.

2.2 Telefon einschalten

Halten Sie die Taste gedrückt, bis sich das Telefon einschaltet.

2.3 Telefon ausschalten

Halten Sie die auf dem Startbildschirm die -Taste gedrückt.

⁽¹⁾ Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die Verfügbarkeit des Dienstes zu überprüfen.

15 Einstellungen

Wählen Sie im Hauptmenü das Menüsymbol und eine beliebige Funktion aus, um das Telefon anzupassen: **TelefonEinstellungen, AnrufEinstellungen, Netzwerk, Datenverbindungen, Sicherheit, Hersteller- und Geräteinformation, Rechte-Manager, Werkzeugeinstellungen**⁽¹⁾.

13.7 Audio-Aufnahme.....

Mit diesem Menü können Sie eine Sprachdatei erstellen und diese als Weckton einstellen.

13.8 Simulierter Anruf.....

Mit dieser Funktion können Sie sich zu einem geplanten Zeitpunkt selbst anrufen. Dabei werden Anrufernummer und -name sowie der Klingelton simuliert. So können Sie jederzeit höflich aus unerwünschten Situationen entkommen. Drücken Sie zum Abweisen dieses Anrufs die Taste .

13.9 Anruflister.....

Ist die schwarzen Liste aktiviert, werden die Anrufer dieser Liste automatisch gesperrt. Ist die weiße Liste aktiviert, kann nur zu Anrufern dieser Liste eine Verbindung hergestellt werden.

13.10 WAP.....

WAP-Optionen aufrufen: **Startseite, Favoriten, Aktuelle Seiten, Offlineseiten, Gehe zu URL, Einstellungen**.

14 Profile

In diesem Menü können Sie Klingeltöne für verschiedene Ereignisse und Umgebungen individuell anpassen.

PC-Suite
Sie können Softwareaktualisierungen kostenlos von der Webseite herunterladen. PC-Suite umfasst:

- **Sicherung/Wiederherstellung**
Sie können wichtige auf dem Telefon gespeicherte Daten sichern und bei Bedarf wiederherstellen.
- **GPRS-Modem**
Stellen Sie mithilfe des Mobiltelefons eine Internetverbindung für den PC her.
- **Multimedia-Personalisierung**
Passen Sie das Mobiltelefon mit Bildern, Animationen und Melodien individuell an.

⁽¹⁾ Stellen Sie die Standardwerte der TelefonEinstellungen wieder her. Endnutzerdaten werden nicht gelöscht. Geben Sie das Standardpasswort 1234 ein, um die Wiederherstellung und den Neustart zu bestätigen.

⁽¹⁾ Je nach Land und Softwareversion

⁽¹⁾ Je nach Land und Softwareversion Wenn Ihr Telefon über ein BT-Wählprogramm verfügt, müssen Sie es als erstes aktivieren (siehe **15.6.2 BT-Wählprogramm**).

⁽¹⁾ Je nach Land und Softwareversion Wenn Ihr Telefon über ein BT-Wählprogramm verfügt, müssen Sie es als erstes aktivieren (siehe **15.6.2 BT-Wählprogramm**).

3 Anrufen

Wählen Sie die gewünschte Rufnummer und drücken zum Anrufen die Taste . Falsch eingegebene Ziffern können durch Drücken des rechten Softkeys gelöscht werden.

Drücken Sie zum Auflegen die Taste .

Notruf tätigen

Für einen Notruf wählen Sie die Notrufnummer und drücken die Taste , wenn das Telefon Netzverbindung hat. Dies funktioniert auch ohne Eingabe des PIN-Codes.

3.1 Mailbox anrufen ⁽¹⁾

Halten Sie zum Anrufen der Mailbox die Taste gedrückt.

3.2 Anruf entgegennehmen

Drücken Sie bei einem eingehenden Anruf die Taste , um das Gespräch anzunehmen, und dann die Taste , um aufzulegen.

3.3 Verfügbare Funktionen beim Telefonieren

Während des Gesprächs können Sie auf das Verzeichnis, den Kalender, SMS usw. zugreifen, ohne dass der Anruf beendet wird.

⁽¹⁾ Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die Verfügbarkeit des Dienstes zu überprüfen.

16 Dienste

Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die Verfügbarkeit des Dienstes zu überprüfen.

17 Mobiltelefon optimal nutzen.....

Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die Verfügbarkeit des Dienstes zu überprüfen.

• Mitteilungen

Erstellen Sie ganz einfach SMS und MMS auf dem PC und übertragen sie auf das Telefon.

Unterstützte Betriebssysteme

Windows XP,Windows Vista,Windows 7

Mobile Upgrade

Mithilfe von Mobile Upgrade können Sie die Software des Telefons über einen PC aktualisieren.

Laden Sie Mobile Upgrade von der ALCATEL ONETOUCH-Webseite (www.alcatelonetouch.com) herunter und installieren das Programm auf dem Computer. Starten Sie es und führen die einzelnen Schritte gemäß dem Benutzerhandbuch des Programms aus, um das Telefon zu aktualisieren.

Nach Abschluss des Vorgangs verfügen Sie über die neueste Version der Telefonsoftware.



Im Zuge der Aktualisierung gehen alle persönlichen Informationen unwiederbringlich verloren. Es wird empfohlen, die persönlichen Daten vor der Aktualisierung mithilfe von PC-Suite zu sichern.

Internetkamera ⁽¹⁾

Sie können das Telefon als Webcam zum Chatten über einen Computer verwenden.

- Schließen Sie das Telefon mit einem USB-Kabel am PC an.
- Navigieren Sie auf dem PC zu **Arbeitsplatz** und suchen das USB-Videogerät.

18 Eingabemodus

Zum Verfassen von Mitteilungen stehen zwei Eingabeverfahren zur Verfügung:

- Normal:** Zur Eingabe eines Wortes im normalen Eingabemodus drücken Sie die entsprechende Taste so of, bis der gewünschte Buchstabe erscheint.
- eZi-Eingabehilfe:** Zur schnelleren Eingabe ist das Telefon mit einer Eingabehilfe ausgestattet.

^[1] Die Verwendung der Webcam variiert möglicherweise je nach Betriebssystem des PCs.

Allgemeine Informationen...

- Webseite:** www.alcatelonetouch.com
 - Hotline:** Die Nummer der Hotline finden Sie in der Broschüre **TCT Mobile Services** oder auf unserer Webseite.
 - Adresse:** Room 1910-12A, Tower 3, China HK City, 33 Canton Road, Tsimshatsui, Kowloon, Hongkong
- Auf unserer Webseite finden Sie häufig gestellte Fragen (FAQ). Sie können sich auch per E-Mail an uns wenden.
- Auf unserer Webseite steht eine elektronische Version dieses Benutzerhandbuchs in englischer Sprache und ggf. auch in anderen Sprachen zur Verfügung: **www.alcatelonetouch.com**

Das Mobiltelefon ist ein Funkempfänger und -sender, das in GSM-Quadband mit 850/900/1800/1900 MHz eingesetzt werden kann.

CE 1588

Dieses Gerät erfüllt die grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG. Die vollständige Konformitätserklärung für das Telefon finden Sie auf unserer Webseite www.alcatelonetouch.com.

Diebstahlschutz ⁽¹⁾

Ihr Telefon wird durch eine IMEI (Seriennummer) auf dem Verpackungsetikett und im Speicher des Telefons identifiziert. Es wird empfohlen, diese Nummer bei der ersten Verwendung des Telefons zu notieren. Geben Sie *#06# ein und bewahren Sie die Nummer an einem sicheren Ort auf. Die Nummer wird unter Umständen von der Polizei oder dem Betreiber angefordert, falls das Telefon gestohlen wird. Mit dieser Nummer kann das Mobiltelefon gesperrt und eine Nutzung durch Dritte selbst mit einer anderen SIM-Karte verhindert werden.

Haftungsausschluss

Je nach Softwareversion des Telefons oder spezifischen Betreiberdiensten ergeben sich unter Umständen gewisse Unterschiede zwischen der Beschreibung im Benutzerhandbuch und der tatsächlichen Bedienung des Telefons.

TCT Mobile kann weder für solche Unterschiede noch für mögliche Folgen haftbar gemacht werden. Die Haftung liegt allein beim Nutzer.

^[1] Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die Verfügbarkeit des Dienstes zu überprüfen.

Sicherheit und Gebrauch

Bevor Sie das Telefon in Betrieb nehmen, sollten Sie dieses Kapitel aufmerksam durchlesen. Der Hersteller haftet nicht für die Folgen einer unsachgemäßen Verwendung des Telefons oder einer Verwendung, die den in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen widerspricht.

• VERKEHRSSICHERHEIT:

Studien haben unlängst ergeben, dass der Gebrauch eines Mobiltelefons beim Autofahren eine erhöhte Unfallgefahr darstellt. Das gilt auch für den Einsatz einer Freisprechanlage (Kfz-Kit, Kopfhörer usw.). Daher sollte der Fahrer das Telefon nur bei geparktem Fahrzeug benutzen.

Verwenden Sie das Telefon und den Kopfhörer nicht während der Fahrt, um Musik oder Radio zu hören. Die Verwendung eines Kopfhörers kann gefährlich sein und ist in einigen Regionen sogar verboten. Die Verwendung eines Kopfhörers kann gefährlich sein und ist in einigen Regionen sogar verboten. Die Strahlung des eingeschalteten Telefons kann den Betrieb von elektronischen Systemen im Fahrzeug wie Antiblockiersystem (ABS), Airbag usw. stören. Beachten Sie daher folgende Aufgaben:

- Legen Sie das eingeschaltete Telefon niemals auf dem Armaturenbrett oder im Wirkungsbereich des Airbags ab.
- Erkundigen Sie sich beim Fahrzeughändler oder -hersteller, ob das Armaturenbrett ausreichend gegen Hochfrequenzstrahlung abgeschirmt ist

• NUTZUNGSBEDINGUNGEN:

Wir raten Ihnen, das Telefon von Zeit zu Zeit auszuschalten, um seine Leistung zu optimieren.

Schalten Sie das Telefon aus, bevor Sie ein Flugzeug betreten.

Schalten Sie das Telefon in Krankenhäusern aus. Speziell für die Nutzung von Telefonen vorgesehene Bereiche stellen dabei eine Ausnahme dar. Wie auch andere elektrische Geräte können Mobiltelefone den Betrieb von elektrischen und elektronischen Funkgeräten stören.

Schalten Sie das Telefon nicht in der Nähe von ausströmenden Gasen oder brennbaren Flüssigkeiten ein. Beachten Sie die Schilder und Hinweise in Tanklagern, Tankstellen, Chemiewerken sowie an allen anderen Orten, an denen Explosionsgefahr besteht. Wenn das Telefon eingeschaltet ist, muss ein Mindestabstand von 15 cm zu einem medizinischen Gerät (z. B. Herzschrittmacher, Hörgerät, Insulinpumpe usw.) eingehalten werden. Halten Sie beim Telefonieren das Telefon möglichst nicht an das Ohr, das sich auf der gleichen Seite wie das medizinische Gerät befindet.

Nehmen Sie Anrufe entgegen, bevor Sie das Telefon an Ohr halten, um eine Schädigung des Gehörs zu vermeiden. Halten Sie das Telefon nicht direkt ans Ohr, wenn Sie die Freisprecheinrichtung verwenden, da die erhöhte Lautstärke Hörschäden zur Folge haben kann.

Wenden Sie sich an einen Arzt und an den Hersteller des Geräts, um zu ermitteln, ob die Nutzung des Telefons Störungen beim Betrieb des Geräts hervorruft. Beachten Sie an Orten, an denen Explosionsgefahr herrscht, alle Schilder mit dem Hinweis, dass kabellose Geräte, wie z. B. das Telefon oder andere Geräte mit Funktechnik, ausgeschaltet werden müssen.

Zu Bereichen mit Explosionsgefahr gehören Tankstellen, auf Schiffen die Bereiche unter Deck, Anlagen zur Übertragung oder Aufbewahrung von Kraftstoff oder Chemikalien, Bereiche, in denen die Luft Chemikalien oder Partikel enthält, wie beispielsweise Körner, Staub oder Metallpulver. Schalten Sie das Mobiltelefon oder das kabellose Gerät aus, wenn Sie sich in einem Sprengbereich oder in Bereichen befinden, in denen Schilder darauf hinweisen, dass Funk Sprengeräte und elektronische Geräte ausgeschaltet werden müssen, um Störungen der Sprengvorgänge zu vermeiden.

Kinder müssen bei der Verwendung des Telefons und des Zubehörs, z. B. beim Spielen mit dem Gerät, beaufsichtigt werden. Beachten Sie beim Austauschen der Abdeckung, dass das Telefon möglicherweise Substanzen enthält, die eine allergische Reaktion hervorrufen können. Beachten Sie stets sorgfältig mit dem Telefon um und bewahren Sie es an einem sauberen und staubfreien Ort auf.

Setzen Sie das Telefon keinen widrigen Wetter- oder Umgebungsbedingungen aus (Nässe, Luftfeuchtigkeit, Regen, Eindringen von Flüssigkeiten, Staub, Seeluf usw.). Die empfohlene Betriebstemperatur des Herstellers liegt zwischen -10 °C und +55 °C. Bei mehr als 55 °C wird möglicherweise die Lesbarkeit des Telefondisplays beeinträchtigt. Dies ist jedoch nur vorübergehend und nicht bedenklich. Nocrumnummern sind möglicherweise nicht über alle Mobilfunknetze erreichbar. Verlassen Sie sich in Notfällen nie ausschließlich auf das Mobiltelefon. Öffnen und zerlegen Sie das Mobiltelefon nicht und reparieren es nicht selbst. Lassen Sie das Mobiltelefon nicht fallen. Werfen und liegen Sie es nicht. Verwenden Sie das Telefon nicht, wenn das Display beschädigt, gesprungen oder zerbrochen ist, um Verletzungen zu vermeiden. Benutzen Sie es nicht. Verwenden Sie nur Akkus, Akkuladegeräte und Zubehörtteile, die von TCT Mobile Limited und seinen Geschäftspartnern empfohlen werden und mit ihrem Telefonmodell kompatibel sind. TCT Mobile Limited und seine Geschäftspartner schließen jegliche Haftung bei Schäden aus, die durch die Verwendung anderer Ladegeräte oder Akkus entstanden sind. Erstellen Sie Sicherungskopien oder halten Sie sämtliche wichtigen Informationen, die auf Ihrem Telefon gespeichert sind, schriftlich fest. Bestimmte Personen erleiden unter Umständen epileptische Anfälle oder verlieren das Bewusstsein, wenn sie Funktionen verwenden, bei denen die Anzeige des Telefons blinkt, oder Videospiele spielen. Diese Anfälle oder Ohnmachten treten möglicherweise selbst dann auf, wenn eine Person nie zuvor einen Anfall oder eine Ohnmacht erlitten hat. Falls Sie Anfälle oder Ohnmachten erlitten haben oder derartige Fälle in der Familie aufgetreten sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt, bevor Sie Videospiele auf dem Telefon spielen oder Funktionen mit blinkenden Anzeigen auf dem Telefon aktivieren. Kinder müssen bei der Nutzung von Videospiele oder anderen Funktionen, bei denen die Anzeige des Telefons blinkt, von ihren Eltern beaufsichtigt werden. Bei Auftreten eines der folgenden Symptome darf das Gerät nicht weiter verwendet werden und es muss ein Arzt aufgesucht werden: Augen- oder Muskelzucken, Bewusstlosigkeit oder unwillkürliche

Bewegungen. Beachten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen, um die Wahrscheinlichkeit solcher Symptome zu verringern:

- Spielen Sie nicht und verwenden Sie keine Funktionen, bei denen die Anzeige des Telefons blinkt, wenn Sie müde sind oder Schlaf benötigen.
- Machen Sie jede Stunde mindestens 15 Minuten Pause.
- Spielen Sie in einem ausreichend beleuchteten Raum.
- Spielen Sie in der größtmöglichen Entfernung vom Bildschirm.
- Falls Ihre Hände, Handgelenke oder Arme während des Spielens ermüden oder schmerzen, unterbrechen Sie das Spiel und ruhen Sie sich mehrere Stunden aus, bevor Sie erneut spielen.
- Falls Hände, Handgelenke oder Arme weiterhin während des Spielens oder nach dem Spielen schmerzen, hören Sie auf zu spielen und suchen Sie einen Arzt auf.

Beim Spielen auf dem Telefon treten unter Umständen Beschwerden an Händen, Armen, Schultern, Nacken oder anderen Körperteilen auf. Befolgen Sie die Anweisungen, um Probleme wie Sehnenentzündungen, Karpaltunnelsyndrom oder andere Muskel-Skelet-Erkrankungen zu vermeiden.

• SCHÜTZEN SIE IHR GEHÖR

Stellen Sie sich Vorbeugen von Hörschäden die Lautstärke nicht über einen längeren Zeitraum hoch ein. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das

Gerät bei eingeschaltetem Lautsprecher nah an das Ohr halten.

• DATENSCHUTZ:

Bei der Aufnahme von Fotos und Tonaufzeichnungen mit dem Mobiltelefon sind die geltenden Vorschriften und Gesetze des jeweiligen Landes strikt einzuhalten. Gemäß den geltenden Gesetzen in Ihrem Land kann jede Aufnahme, Wiedergabe oder Verbreitung von Bild und Sprache oder anderen persönlichen Merkmalen ohne ausdrückliche Genehmigung untersagt sein und einen Eingriff in die Privatsphäre der Person bedeuten. Die Einholung der nötigen Genehmigung zur Aufnahme von Bildern und Aufzeichnung von privaten oder vertraulichen Gesprächen sowie deren Verwendung unterliegt allein der Verantwortung des Nutzers. Der Hersteller bzw. Händler oder Betreiber haftet in keinem Fall bei Zuwiderhandlung.

• AKKU:

Vor der Entnahme des Akkus aus dem Telefon muss das Telefon ausgeschaltet werden.

Beachten Sie bei der Verwendung des Akkus folgende Anweisungen:

- Versuchen Sie nicht, den Akku zu öffnen, da glühige Dämpfe austreten und Verätzungen auftreten können.
- Durchbohren Sie den Akku nicht, zerlegen Sie ihn nicht und verursachen Sie keinen Kurzschluss.
- Verbrennen Sie den verbrauchten Akku nicht und entsorgen ihn nicht im Hausmüll. Bewahren Sie ihn außerdem nicht bei Temperaturen über 60 °C auf.
- Akkus müssen gemäß den vor Ort geltenden Umweltbestimmungen entsorgt werden. Verwenden Sie den Akku nur für den Zweck, für den er entwickelt wurde. Verwenden Sie keine beschädigten Akkus oder Akkus, die nicht von TCT Mobile Limited und/oder seinen Geschäftspartnern empfohlen wurden.

Dieses Symbol auf dem Telefon, dem Akku und dem Zubehör bedeutet, dass diese Produkte nach Ende der Nutzung zu einer Sammelstelle gebracht werden müssen.

- Kommunale Abfallentsorgungsstellen mit Behältern für Elektronikmüll
- Sammelbehälter in den Verkaufsstellen

Sie werden anschließend wiederverwert. Dadurch wird verhindert, dass bestimmte Substanzen in die Umwelt gelangen, und die Komponenten können erneut verwendet werden.

• In EU-Ländern gilt:

Die Sammelstellen sind kostenlos.

Alle Produkte mit diesem Zeichen müssen zu solchen Sammelstellen gebracht werden.

• In Ländern außerhalb der EU gilt:

Gegenstände mit diesem Symbol dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden, wenn Ihre Region über entsprechende Recycling- und Sammelstellen verfügt. Stattdessen müssen sie zu diesen Sammelstellen gebracht werden, damit sie wiederverwertet werden können. ACHTUNG: WIRD DER AKKU DURCH EINEN FALSCHEN TYP ERSETZT, BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR. ENTSORGEN SIE VERWENDETE AKKUS DEN GENANNTEN ANWEISUNGEN ENTSPRECHEND.

• LADEGERÄTE:

Über das Stromnetz versorgte Ladegeräte können in folgendem Temperaturbereich verwendet werden: 0 °C bis 40 °C.

Das Ladegerät für das Mobiltelefon entspricht den Sicherheitsstandards für die Verwendung von IT- und Bürogeräten. Es entspricht zudem der Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG. Aufgrund unterschiedlicher elektrischer Spezifikationen funktioniert ein in einer bestimmten Region erworbenes Ladegerät unter Umständen in einer anderen Region nicht. Verwenden Sie Ladegeräte ausschließlich gemäß ihrer Bestimmung.

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

• FUNKWELLEN:

Für alle Mobiltelefonmodelle muss vor der Markteinführung ein Nachweis über die Einhaltung internationaler Standards (ICNIRP) bzw. der EU-Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE) erbracht werden. Der Schutz von Gesundheit und Sicherheit des Nutzers und anderer Personen ist eine grundlegende Voraussetzung dieser Standards bzw. dieser Richtlinie. DIESES GERÄT ERFÜLLT DIE INTERNATIONALEN RICHTLINIEN HIN SICHTLICH DER BELASTUNG DURCH FUNKWELLEN.

Dieses Mobilgerät sendet und empfängt Funkwellen. Bei der Entwicklung wurde darauf geachtet, dass die durch internationale Richtlinien empfohlenen Grenzwerte für die Belastung durch Funkwellen (elektromagnetische Hochfrequenzfelder) nicht überschritten werden. Die Richtlinien wurden von einer unabhängigen wissenschaftlichen Organisation (ICNIRP) erarbeitet und weisen eine großzügige Sicherheitsmarge auf, um die Sicherheit aller Personen unabhängig von Alter und Gesundheitszustand zu gewährleisten. In den Richtlinien zur Belastung durch Funkwellen wird die Maßeinheit SAR (spezifische Absorptionsrate) verwendet. Der SAR-Grenzwert für Mobilgeräte beträgt 2,0 W/kg. Bei der Durchführung der SAR-Tests werden die Standardbetriebspositionen des Geräts verwendet, das dabei auf der höchstzulassenen Leistungsstufe auf allen getesteten Frequenzbändern sendet. Für dieses Gerät gelten gemäß ICNIRP-Richtlinie folgende Höchstwerte:

Angaben zum maximalen SAR-Wert für dieses Modell und zu den Testbedingungen		
SAR (beim Telefonieren am Ohr)	GSM 900 + Bluetooth	0,448 W/kg
SAR (beim Tragen am Körper)	GSM 900 + Bluetooth	0,772 W/kg

Die tatsächlichen SAR-Werte bei der Verwendung des Geräts liegen üblicherweise deutlich unter den hier angegebenen Werten. Aus Effizienzgründen sowie zur Verringerung von Interferenzen im Netzwerk wird die Betriebsleistung des Mobilgeräts automatisch verringert, wenn für einen Anruf nicht die maximale Leistung benötigt wird. Je niedriger die Ausgangsleistung des Geräts, desto niedriger der SAR-Wert. SAR-Tests bei am Körper getragenen Gerät wurden mit einem Abstand von 10 mm ausgeführt. Zur Einhaltung der Grenzwerte für die Belastung durch Funkwellen beim Betrieb des Geräts am Körper muss sich das Gerät mindestens in diesem Abstand zum Körper befinden. Stellen Sie bei Verwendung von Zubehör, das nicht explizit empfohlen wurde, sicher, dass das verwendete Produkt kein Metall enthält und der angegebene Mindestabstand zwischen Telefon und Körper eingehalten wird.

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

Organisationen wie die Weltgesundheitsorganisation und die amerikanische Food and Drug Administration schlagen vor, zum Verringern der Strahlungsbelastung Freisprecheinrichtungen zu verwenden, wodurch sich das Telefon bei der Nutzung in angemessener Entfernung zu Kopf und Körper befindet. Sie können auch einfach die Verwendung des Telefons einschränken.

Weitere Informationen finden Sie auf www.alcatelonetouch.com.

Auf der Webseite http://www.who.int/peh-ernf stehen weitere Informationen zu elektromagnetischen Feldern im Zusammenhang mit Gesundheit zur Verfügung. Das Telefon verfügt über eine integrierte Antenne. Berühren Sie sie nicht und versuchen Sie nicht, sie auszubauen, damit eine optimale Funktion gewährleistet ist. Da Mobiltelefone über zahlreiche Funktionen verfügen, können sie auch in anderen Positionen als an Ihrem Ohr verwendet werden. Das Gerät erfüllt die Richtlinien auch, wenn es mit einem Kopfhörer oder USB-Datenkabel verwendet wird. Falls Sie ein anderes Zubehörtel verwenden, stellen Sie sicher, dass das verwendete Produkt kein Metall enthält und das Telefon mindestens im Abstand von 10 mm vom Körper verwendet wird.

Facebook und das f-Logo sind Marken von Facebook, Inc. und werden unter Lizenz verwendet.

Twitter und das T-Logo sind Marken von Twitter, Inc. und werden unter Lizenz verwendet.

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

• LIZENZEN: